

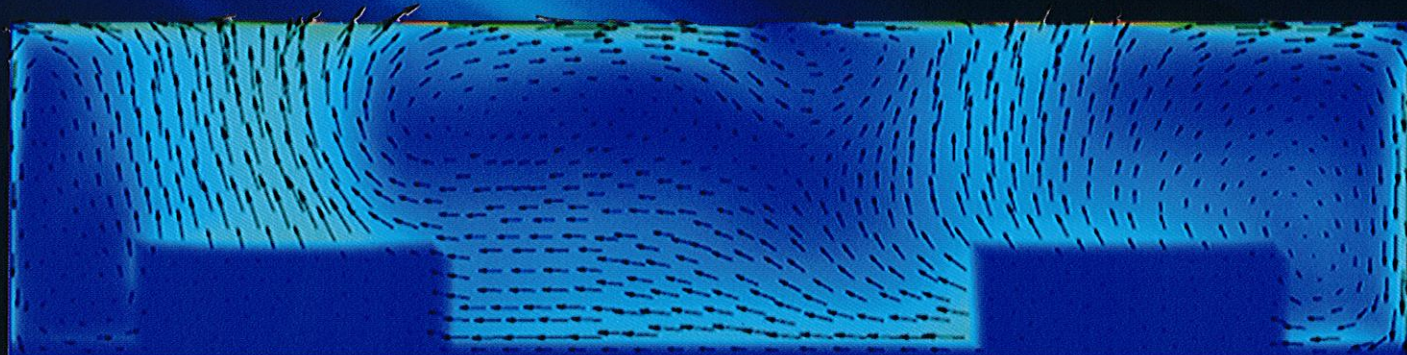
HLH

Lüftung/Klima
Heizung/Sanitär
Gebäudetechnik

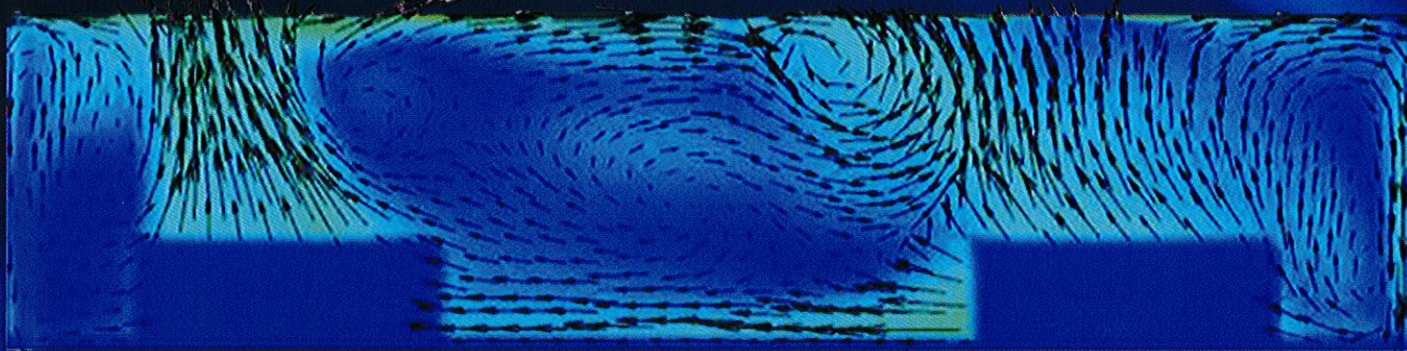
Organ des VDI für Technische Gebäudeausrüstung

HOWATHERM 

System CrossXchange by HOWATHERM®



Instationäre Raumströmung LWZ = 1



Stationäre Raumströmung LWZ = 1

Lufttechnik

Möglichkeit zur
Luftmengenreduzierung

Heiztechnik

Strahlpumpen führen zu
ErP-gemäßer Heizanlage

Sanitärtechnik

Baumstruktur, Ringleitungen
und Maschen

Standort ausgebaut

Nach einer Bauzeit von zwölf Monaten eröffnete ebm-papst feierlich den ersten Bauabschnitt seines Werksneubaus in St. Georgen-Hagenmoos. Rund 5 Mio. Euro investierte das Unternehmen auf einer Fläche von 3 800 m² in eine neue Elektronikfertigung. In dieser werden künftig Elektronik-Baugruppen unter anderem für die Werke in Herbolzheim und Ungarn produziert. Die hierdurch am Hauptsitz frei gewordenen Flächen werden ak-

tuell für den Bereich Forschung und Entwicklung umgebaut und erweitert. Neben der Feierlichkeit zur Fertigstellung des ersten Bauabschnitts wurde auch der Grundstein für einen zweiten Bauabschnitt gelegt. Die Investition für diese weiteren 10 500 m² belaufen sich auf 15 Mio. Euro. Der Bau dient der Erhöhung der Produktionskapazität für die Unternehmensbereiche Automobil- und Antriebstechnik und schafft zusätzliche Fläche



Bild: ebm-papst

Der bereits eröffnete erste Bauabschnitt wird sich, wie später der zweite, in die Umwelt- und Nachhaltigkeitsstrategie von ebm-papst einfügen

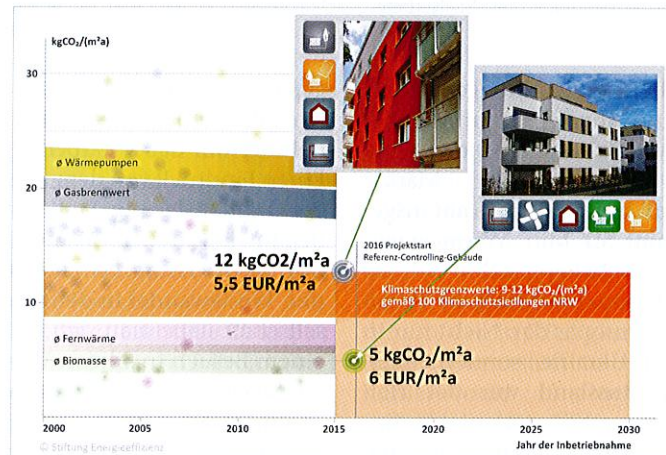
für Logistik und Verwaltung. Für beide Neubauten bildet ein Eisspeicher mit einem Fas-

sungsvolumen 400 m³ die zentrale Wärme- und Kältequelle.

www.ebmpapst.com

Langzeitprojekt gestartet

Im März fand in Köln das Auftakttreffen zum Langzeitprojekt „Energiewende richtig machen | Referenz-Controlling-Gebäude“ (ReConGeb) statt. Das Projekt entstand, weil typische energiesparende Gebäude derzeit Klimaschutz- und Kostenziele in erheblichem Umfang verfehlen. Gründe sind insbesondere die Ausrichtung des Bauwesens auf theoretische Zielwerte sowie die fehlende Überprüfung des tatsächlichen Erfolgs von energetischen Bau- und Sanierungsmaßnahmen. Eine Regelung der Energiewende ist mit den bestehenden Instrumenten nicht möglich. Um diese Lücke zu schließen und tatsächlich klimaschützende Gebäude umzusetzen, die geringe Heiz- und Instandset-



Grundvoraussetzung für die Teilnahme ist das Einhalten der Klimaschutzziele von 9 bzw. 12 kgCO₂/(m²a)

zungskosten aufweisen, wurde das Projekt ReConGeb entwickelt. Zur Unterstützung der Bewirtschaftungsaufgaben

sind für die Teilnehmer das Einhalten von Kosten- und Umweltschutzziele sowie die Absicherung von Investitionen

in energiesparende Maßnahmen wesentlich. Hier soll das Projekt eine verbesserte, unabhängige Datengrundlage für erfahrungsbasierte Investitionen schaffen. Weitere Niedrigenergie- und Passivhäuser mit effizienter Verteilung und Beheizung durch z. B. Gas, Biomasse, Strom oder Fernwärme können im Laufe des Projektes angemeldet werden. Die teilnehmenden Gebäude trainieren von 2016 – 2030 auf Basis von Messwerten das Einhalten von Kosten- und Klimaschutzziele mit möglichst wirtschaftlichen Mitteln. Erfolge, aber auch Zielwertverfehlungen werden genutzt, um Erkenntnisse für Folgeinvestitionen zu erlangen.

www.stiftung-energieeffizienz.org

Fachtagung Energie + Gebäudetechnik

In diesem Jahr wird am 25. und 26. Mai die wissenschaftliche Fachtagung „Energie + Gebäudetechnik“ zum 10. Mal stattfinden. Veranstaltet wird die Tagung von der Fakultät Maschinenbau und Energietechnik der HTWK Leipzig gemeinsam mit namhaften Kooperationspartnern. Die Fachtagung steht diesjährig unter dem Leitthema „Energiewende

in Deutschland – Kleinklein oder nachhaltige Systemgestaltung“ mit den Schwerpunkten „Innovative Systemlösungen bei der Versorgung mit Gas, Fernwärme und Wasser“, „Das Gebäude in der Einheit von Bausubstanz, Gebäudetechnik und Nutzung“ und „Herausforderungen bei Zukunftstechnologien, wie Brennstoffzellen, dezentrale Energiespeicher,

Wärmerückgewinnung und Hausvernetzung“. Die Tagung soll strategische Wege aufzeigen, über neueste wissen-

schaftlich-technische Erkenntnisse informieren, Betriebserfahrungen vermitteln und den Gedankenaustausch anregen.

► Info ...

Die Fachtagung findet am 25. und 26. Mai im Neubau der HTWK Leipzig, Fakultät Maschinenbau und Energietechnik statt. Die Tagungsgebühr beläuft sich auf 80,00 Euro. Eine verbindliche Anmeldung wird bis zum 20.05. erbeten. Anmeldung, Programm und alle relevanten Informationen unter fbme.htwk-leipzig.de.